

**Spielleitplanung in Eberswalde**  
**Beschlusslage, Aufgabengliederung, Resümee**  
 Stand: 28.01.2009

**vorhandene Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung (StVV)**

- 26.04.2007 Beschluss 37-485/07 der STVV  
Lokales Bündnis für Familie (21.04.2007- Gründungsveranstaltung)
- 26.04.2007 Beschluss 37-478/07 der STVV  
Spielplatzkonzeption - Erste Umsetzungsschritte
- 20.09.2007 Beschluss 41-531/07 der STVV  
Aufstellung eines Spielleitplanes

**Bewerbung der Stadt Eberswalde als Modellkommune des Deutschen Kinderhilfswerkes (DKHW)**

- 08.01.2008 Antrag der Stadt Eberswalde beim DKHW als Modellkommune zur Etablierung der Spielleitplanung
- 22.02.2008 Bestätigung durch das DKHW, dass Eberswalde erste Modellkommune in Ostdeutschland ist und das Stadt Eberswalde in das Programm „Kinderfreundliche Stadtgestaltung“ aufgenommen wird
- 11.03.2008 Informationsveranstaltung von Vertretern des DKHW im Rathaus bezüglich der Bedeutung und Aufgaben, die mit der Einführung der Spielleitplanung in Eberswalde verbunden sind

**Aufgabengliederung innerhalb der Verwaltung:**

- Amt 61
- Koordinierung der Fördermittelbeantragung zur Erarbeitung des Spielleitplanes über das EFRE - Programm
  - Entwicklung und Erfassung von stadtweiten Handlungsschwerpunkten und Erarbeitung von konkreten Maßnahmen zur Behebung von Mängeln und Defiziten in Bezug auf kinder- und familienfreundliche Stadtgestaltung
  - Aufstellung eines detaillierten Spielleitplanes für den Ortsteil Eberswalde 1
- Amt 40
- Organisation und Durchführung von Beteiligungsprojekten mit Kindern, Jugendlichen und Familien im Rahmen der Erarbeitung des Spielleitplanes und bei der Umsetzung von konkreten Maßnahmen (sowohl bei der Planung als auch in der Bauphase)

seit 23.09.2008 monatliche Treffen der verwaltungsinternen  
Arbeitsgruppe Spielleitplanung (Amt 61 und  
Amt 40)

## **Übersicht der bisher erfolgten Beteiligungsprojekte im Rahmen der Einführung der Spielleitplanung in Eberswalde**

### Neugestaltung von Grünflächen und Kinderspielplätzen

1. Grünzug an der Michaelisstraße mit Integration von  
Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsflächen
  - Durchführung einer Planungswerkstatt mit 30 Kindern  
der Grundschule Mitte am 2. April 2008, geleitet  
durch das Planungsbüro Stadt-Kinder
  - Berücksichtigung der Ergebnisse dieser Planungswerk-  
statt bei der weiteren Planung der Fläche
  - Vorstellung und Diskussion der Entwurfsplanung mit  
den Kindern der Planungswerkstatt am 27. November  
2008 vorgesehen
  
2. Stadtpark Finow
  - Abstimmung der Planungsvorgaben mit dem Schuldirektor  
der Grundschule Finow am 20. Februar 2008
  - Vorstellung und Diskussion des ersten Planungsentwur-  
fes für die Grünflächen- und Spielplatzgestaltung mit  
Schülern der Klasse 5B der Grundschule Finow am  
28. Mai 2008 durch beauftragtes Planungsbüro und Ver-  
waltungsmitarbeiter
  - Vorstellung und Diskussion der Entwurfsplanung mit  
den Kindern am 11. Dezember 2008
  - Baubeginn nach Bereitstellung der erforderlichen Fi-  
nanzmittel
  
3. Aktionsfläche „Club am Wald“
  - Kontinuierliche Beteiligung der Jugendlichen bei der  
Konzipierung, Planung und beim Bau der Skateranlage  
(Zeitraum März 2007 - April 2008)
  - Beteiligung der Jugendlichen bei der Bepflanzung des  
Lärmschutzwalls zwischen Skateranlage und Wohngebiet

### Beteiligungsprojekte zur Aufwertung und Umgestaltung von Freiflächen in Kitas

1. Freiflächengestaltung in der Kita „Sputnik“
  - Erarbeitung eines Vorentwurfes zur Freiflächengestal-  
tung durch Eltern und Studenten der FH
  - Vorstellung dieser Planungskonzeption im Rahmen eines  
Elternabends

- Berücksichtigung des Entwurfes bei der weiteren Planung
  - Unterstützung und Mitarbeit der Eltern bei der Umsetzung der Planung
2. Freiflächengestaltung im Hortbereich in der Kita „Kinderparadies“ in Nordend durch den Nutzer „Bildungseinrichtung Buckow e. V.“
- Planung und Konzeption der Freiflächengestaltung durch Studenten der FH in Zusammenarbeit mit Hortkindern und Betreuern der Einrichtung seit 2007
  - Aufwertung der Freifläche durch Integration eines kleinen Ballspielfeldes, Sitzmöglichkeiten und Rückzugsräumen im Freien durch Mitarbeit der Eltern und Schüler
  - Anlage eines Sinnesgartens im Eingangsbereich zum Hortgebäude gemeinsam mit Kindern und Eltern
3. Umweltbildungsprojekte in Kitas
- Kita „Gestiefelter Kater“ Anlage eines „Kindergarten“, wo die Kinder die Möglichkeit erhielten zu säen, zu pflanzen und zu ernten
  - Kita „Villa Kunterbunt“ Errichtung eines Naturerlebnishauses
  - Kita „Pusteblume“ Einweihung eines Klanggartens

Aktionstag vom DKHW am 28. Mai 2008 im Sportkomplex Westend

- Organisation und Durchführung des Aktionstages durch Amt 40
- Aufruf an verschiedene Kitas im Stadtgebiet, um gemeinsam ein großes Kreidebild mit Wünschen der Kinder zur Gestaltung des öffentlichen Raumes zu malen
- zum Abschluss der Veranstaltung - steigen lassen von Luftballons

Fritze  
SB Amt 61